



Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes  
Trudering-Riem  
Herrn Stefan Ziegler  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstr. 40  
81660 München

80313 München  
Telefon: '  
Telefax: '  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9  
15

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
17.06.2021

### **Verlängerung der Grünphase an der Truderinger Straße / Schmuckerweg und Wasserburger Landstraße / Feldbergstraße**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02053 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 25.03.2021

Sehr geehrter Herr Ziegler,

zu Ihrem Antrag vom 25.03.2021 möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Aufgrund Ihres Antrages haben wir die Situation mehrmals zu den Hauptverkehrszeiten vor  
Ort beobachtet und sind zu folgender Einschätzung gekommen:

Als „schwächstes Glied“ in dem von Ihnen genannten Streckenzug Schmuckerweg – Feld-  
bergstraße stellt sich die Lichtsignalanlage (LSA) Feldberg-/ Wasserburger Landstraße dar.  
Durch die im August 2019 - aufgrund der dortigen prekären Unfallsituation - eingeführten se-  
paraten Abbiegephase für Linksabbieger aus der Wasserburger Landstraße, wurde die Lei-  
stungsfähigkeit dieses Knotens zwangsläufig gesenkt. Die zusätzlich eingeführte dritte Phase  
und die damit verbundenen zusätzlichen Schutzzeiten, konnten letztlich nur zu Lasten der üb-  
rigen Verkehrsbeziehungen realisiert werden. Auch die dortige ÖPNV-Beschleunigung der Li-  
nienbusse (speziell der im Zuge der Wasserburger Landstraße verkehrenden Linien) hat un-  
mittelbaren Einfluss auf die Freigabedauer der aus der Feldbergstraße ausfahrenden Fahrzeu-  
ge. Letztlich bestimmt der Freigabebedarf der Fußgänger\*innen, welche die Wasserburger  
Landstraße queren, weitgehend auch die Freigabedauer für den Fahrverkehr aus der Feld-  
bergstraße.

Unsere Beobachtungen vor Ort ergaben, dass der Signalprogrammablauf an der LSA Feld-  
berg-/ Wasserburger Landstraße entsprechend der hinterlegten Parameter gut funktioniert, bei  
Lücken im Verkehrsfluss der Wasserburger Landstraße auch eine Freigabeumverteilung zu

Gunsten der Feldbergstraße erfolgte, dies jedoch während der Hauptverkehrszeiten zwangsläufig ein eher seltenes Ereignis darstellt. Auch die ÖPNV-Beschleunigung funktionierte entsprechend der versorgten Parameter und der äußeren Einflüsse überwiegend gut.

Zu den Hauptverkehrszeiten konnte häufig ein deutlicher Rückstau in der Feldbergstraße festgestellt werden, der sich auch teilweise auf die LSA Schmuckerweg / Truderinger Straße auswirkte. Eine Ertüchtigung dieser Fahrbeziehung an der LSA Schmuckerweg/ Truderinger Straße erscheint uns deshalb auch als kontraproduktiv.

Die LSA Feldberg-/ Wasserburger Landstraße wiederum kann in der Nebenrichtung (Feldbergstraße) nur derart ertüchtigt werden, als dass dies zu Einbußen bei der Freigabedauer für die Wasserburger Landstraße bzw. der Qualität bei der ÖPNV-Beschleunigung (worst case: Deaktivierung der ÖPNV-Beschleunigung) führen würde. Unsere Beobachtungen vor Ort haben gezeigt, dass die LSA Feldberg-/ Wasserburger Landstraße auch im Zuge der Hauptrichtung zu den von Ihnen genannten Hauptverkehrszeiten gut ausgelastet ist und somit keine nennenswerten Zeitreserven erübrigt werden können, ohne dass dies nicht deutliche Konsequenzen mit sich bringen würde. Auch die hohe Taktfrequenz der an dieser LSA verkehrenden Linienbusse und dem damit verbundenen Zwang den Fahrplan nach Möglichkeit auch einzuhalten, rechtfertigt nach unserer Auffassung keine Deaktivierung der dortigen ÖPNV-Beschleunigung.

Letztlich sehen wir keine realistische Möglichkeit während der umfassenden Baustellentätigkeit im Bereich des Ortskerns Trudering, eine nachhaltige Verbesserung für die von den baustellenbedingten Beeinträchtigungen (Einbahnregelungen) betroffenen Verkehrsteilnehmer\*innen zu gestalten, ohne nicht gleichzeitig Nachteile auf anderen Streckenabschnitten zu generieren. Eine nach Möglichkeit großräumige Umfahrung des von der Baustellentätigkeit betroffenen Gebietes ist zu empfehlen.

Wir bitten um Verständnis für unsere Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

GB2.22